

Kreative Ideen zu Erntedank

Doch nicht immer ist man gut gelaunt und fröhlich.

Was macht dein Körper dann?

Kinder finden eine Körperhaltung, die Sorge ausdrückt.

Was raubt dir die Freude? Wie und womit lässt du dich aufrichten?

Kinder kommen in Bewegung als Dankbarkeit und Sorge und wechseln die Rollen.

Kreatives:

- »Deine Erde ist voll deiner Güter.« Neben dem Kaffee liegen Brotsorten, Obst und Gemüse bereit. Eine Verköstigungs- oder Duftstation kann Wahrnehmung der Besucher*innen auf die Probe stellen. Brotsorten und Ähren zuordnen, Fotos von Blüten und Obstsorte zuordnen, Blumen und Honig zuordnen, usw.
- *Wasserstation* am Taufbecken: Hast du schon mal Durst gehabt? Wonach hast du Durst? Hier beginnt der Weg des Glaubens. Hier spürst du: »Sorgt euch nicht! Du bist mein geliebtes Kind!«
- »Selig sind die, die an der Not der Welt leiden. Denn sie werden getröstet werden.« Sandkiste mit Tonscherben und Steinen: Schreibe auf Tonscherben und Steine Nöte in der Welt. Lege sie in den Sand.
- »Sammle meine Tränen in deinen Krug« (Psalm 56,9)
Krug aus Ton: Papiertränen ausschneiden.
Schreibe auf die Träne, was dich traurig macht, und werfe es in den Krug.
Gott kennt deine Tränen.
- »Sammelt Schätze im Himmel. Wo dein Schatz ist, ist dein Herz.« Eine Holzkiste wird im Raum versteckt. In der Holzkiste sind Schokoladenherzen. Wer sie gefunden hat, kann sich ein Stück Schokolade auf der Zunge zergehen lassen und in dieser Zeit nachdenken:
»Was sind Schätze im Himmel?« »Im Himmel und auf Erden: Was sind deine Schätze? Was schmeckt himmlisch? Was ist dir kostbar ...?«
- »Seht die Vögel unter dem Himmel!« Vögel falten nach einer Origami-Anleitung, z.B. Kraniche. Vögel können im Kirchenraum/Empore hängen.
- »Seht die Lilien, wie sie wachsen ... herrlich gekleidet ...« Fotobox als Verkleidungsaktion mit »königlichen« Verkleidungsstücken.